

KRIMINAL
PRÄVENTION

POLIZEI 

Straßenansichten im Internet: „Google Street View“ und „Norc“

"Google Street View" und „Norc“ sind Internetdienste, die neben den schon seit längerem bekannten online Landkarten, nun auch Straßenansichten anbieten. Dies soll dem Benutzer ermöglichen Städte durch anklicken des Straßenzuges auf einer Straßenkarte oder durch Eingabe der Adresse, eine 360 Grad Ansicht der Örtlichkeit zu erhalten. Bei den im Internet sichtbaren Bildern handelt es sich um Momentaufnahmen und nicht etwa um Bilder aufgrund einer Liveverbindung zum dargestellten Ort. Die im Internet gezeigten Bilder müssen daher nicht mit der jeweils aktuellen Situation am dargestellten Ort übereinstimmen. Dennoch gibt es die Befürchtung, dass potenzielle Einbrecher diese Internetdienste heranziehen könnten, um Wohngegenden auszukundschaften und dementsprechend ihre Einbruchsobjekte zu wählen.

Anmerkung

- "Google Street View" (www.maps.google.com/help/maps/streetview) existiert derzeit noch nicht in Österreich, ist allerdings geplant.
- „Norc“ (www.norc.at) bietet derzeit Kartenmaterial und Straßenansichten für zahlreiche Städte in Österreich, Tschechien, Polen, Rumänien, Russland, Slowakei und Ungarn an.

Was sagt der Datenschutz?

Die Datenschutzkommission befasst sich derzeit in einem laufenden Registrierungsverfahren mit der Bewertung von „Google Street View“. Derzeit kann immerhin soviel gesagt werden: Soweit durch die Nachbearbeitung von gefilmten Gesichtern und KFZ-Kennzeichen diese tatsächlich unkenntlich gemacht wurden, liegen diesbezüglich bei der Veröffentlichung im Internet keine personenbezogenen Daten vor.

Nähere Informationen hierzu finden Sie auf der Homepage der Datenschutzkommission:
www.dsk.gv.at

Empfehlung der Kriminalprävention

- Google bietet jedermann die Möglichkeit, Ausschnitte die nicht ausreichend anonymisiert wurden (- auf jener Seite von Street View, die den Fehler enthält -) an Google zu melden. Google hat zugesagt, gemeldete Fehler umgehend zu bearbeiten und zu beheben. Auch gegen die Abbildung des eigenen (Einfamilien-)Hauses oder die lesbare Abbildung von Firmenbezeichnungen etc. in Bildern von Google Street View kann nach Aussage von Google auf diese Weise Widerspruch erhoben werden.
- Die gleiche Möglichkeit bietet auch „Norc“: Wer die Darstellung seines eigenen Hauses anonymisieren will, sucht sich die entsprechende Abbildung heraus und wählt den Link „Report a problem“. „Norc“ hat zugesagt die entsprechenden Änderungen innerhalb von 48 Stunden durchzuführen.